

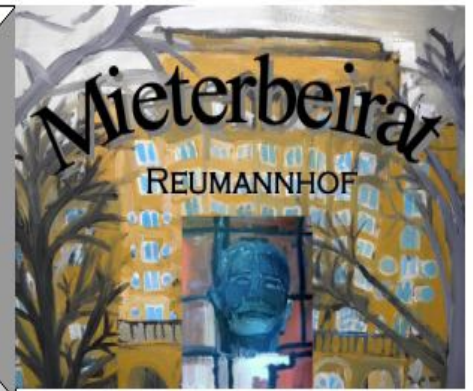
## **MIETERBEIRAT für den Reumannhof**

**1050 Wien, Margaretengürtel 100-110**

Postanschrift: 1050 Wien, Brandmayergasse 39/2/2

Mail to: [mbr.reumannhof@gmx.at](mailto:mbr.reumannhof@gmx.at)

Haupteingang: 1050 Wien, Brandmayergasse 37-39 Glastor (neben dem Fahrradraum)!



### **Mietersammlung 25.02.2014**

#### **Protokoll**

Beginn: 19:05      Ende: 20:10

anwesende Mieterbeiräte:      Hr. Bauer, Hr. Demant, Fr. Ederer, Fr. Grois, Fr. Lechner, Hr. Tillich, Hr. Tretthahn

anwesende Mieter: 7

Hr Tillich (Vorsitzender des Mieterbeirates Reumannhofes) begrüßt und eröffnet die Sitzung, unterbricht diese für 15min um die Beschlussfähigkeit der Mietersammlung herzustellen.

Während der Unterbrechung beginnt Hr. Tillich mit seiner Ansprache zu seinem Rücktritt. Er tritt zurück und übergibt interimistisch den Vorsitz des Mieterbeirates an Hr. Tretthahn.

Danach gibt Hr. Demant seinen Rücktritt als Schriftführer des Mieterbeirates Reumannhofes bekannt.

Im Zuge der Rücktrittsansprachen angefallene Meldungen:

Apcoa Garage: Einige Mieter beschwerten sich über das schon seit längerem offenstehende Garagentor der Apcoa Garage. Dadurch können nicht berechnete ungehindert in die Garage und in die Keller bzw. Stiegenhäuser der Stiegen 8 & 9.

Der Mieterbeirat Reumannhof berichtet: Es habe bereits unzählige Interventionsversuche gegeben. Der letzte Stand (Telefonat Hr. Tretthahn – Hr. Friedrichschröder (WW kaufmännischer Referatsleiter)) es wird seitens WW (Wiener Wohnen) die Apcoa per Brief aufgefordert die Garage zu verschließen. Da der Mieterbeirat Reumannhof schon einige Interventionen unternommen hat (Anrufe, Mails) wird auch durch WW überprüft wieso anscheinend einige der Meldungen nicht im KD (Kundendienstzentrum) angekommen sind. Seitens des Mieterbeirates Reumannhofes (MBR) wird klargestellt, dass der MBR sich nur um das Verschließen des Garagentores kümmern kann, und dieses auch weiter verfolgen wird. Eine wie kurz andiskutierte Versammlung der Garagenmieter wird seitens des Mieterbeirates wegen Zuständigkeitsmangels nicht weiter verfolgt.

Kurzer Bericht über derzeitiges Schlichtungsverfahren (Wurde ruhend gestellt bis eine rechtskräftige Entscheidung des Vorverfahrens vorliegt) und Gerichtsverfahrens. Gegen den letzten Sachbeschluss des Bezirksgericht Innere Stadt (erkennt uns ca. 9000€ an Betriebskosten zu) wurde seitens Wiener Wohnen Rekurs erhoben. Damit wird das Verfahren an das Landesgericht Wien verwiesen. Hr. Tretthahn wird die dementsprechende Rekursbeantwortung schreiben. Kurz wird erwähnt das ein neues Schlichtungsstellenverfahren anstehen wird um mögliche Fristen nicht zu versäumen.

Bericht über offene bzw. abgeschlossene Fälle: Aufgrund beharrlichen Verhaltens seitens des Mieterbeirates Reumannhofes konnte der Schaden des Wassergebrechens (Causa: HAB GmbH Gartenleitung) zurückgefordert werden. WW (Gebietsteilleitung Fr. Koczan) sichert uns den Betrag von 8666,28€ (inkl. USt) zu, dieser wird in der Betriebskostenabrechnung 2013 gutgeschrieben. Auch der bestehende Vergleich wegen einer andauernden illegalen Stromentnahme eines Magazines der Stiege 5, wird mit per anno 150€ weiter gutgeschrieben.

Unter dem 6. Tagesordnungspunkt Allfälliges wurden folgende Beschwerden bzw. Anregungen seitens der Mieter kundgetan:

Bitte um Ausmalen der Stiegenhäuser: Nachdem die Kosten (laut WW 500.000€ für alle 15 Stiegen) und das HMZ Passivum von ca. 3,8 Mil € kurz angesprochen wurde, wurde seitens des Mieterbeirates Reumannhofes festgehalten: Ein Ausmalen der Stiegenhäuser ohne vorher langfristig das Verhalten der Mieter zu ändern (Verschmutzungen, Vandalismus, etc..) erachtet der MBR als nicht zielführend. Derzeit kann aufgrund gesetzlicher Bestimmungen allerdings nicht überprüft werden ob wir überhaupt ein 3,8 Mil. € Passivum haben.

Stiege 13) Es wurde gemeldet, dass die Zählerkästen (Strom) schon seit langer Zeit nicht Gang und schließbar sind, es wurde des öfteren gemeldet (das erste mal im Jahr 2012) Der MBR wird sich um dieses Gebrechen annehmen.

Stiege 6) Wassergebrechen innerhalb einer Wohnung, MBR wird eingebunden um eine gütliche Lösung zu erreichen.

Stiege 13) Eingang Mistplatz Siebenbrunnengasse der Hebel im Inneren hängt herunter, man kann die Türe nur mit Schlüssel aufsperrern, MBR wird sich darum kümmern,..

Ende der Sitzung um 20:10